

Dezember 2012



Liebe Freunde,

zunächst einige Worte in eigener Sache, da ich weiß, dass viele von Euch mich in den letzten Jahren bei meinen Problemen begleitet haben.

Am 29. Okt. 2012 hat mein indonesischer Adoptivsohn Gungtu in einer zweiten Verhandlung beim Verwaltungsgerichtshof in München (2. Instanz) den Familiennachzug zugesprochen bekommen. Damit ist ein fünfjähriger, zermürbender Kampf mit den Behörden und Gerichten positiv zu Ende gegangen. Ich erwarte Gungtu noch vor Weihnachten in München und er kann sich dann hoffentlich hier eine sinnvolle Zukunft aufbauen.

Udo Prinz
Feldmochinger Straße 372
80995 München

Telefon (0 89) 3 14 20 48
Telefax (0 89) 3 13 07 45

Auch in unserer Kinder- und Jugendarbeit in Sri Lanka hat es in diesem Jahr eine Veränderung gegeben. Nach dem Wechsel der Kontaktperson in Nuwara Eliya vor zwei Jahren durch die Südindische Kirche, kam es immer öfter zu Problemen. So war die Informationspolitik des neuen Pfarrers in Nuwara Eliya völlig unzureichend. Nach inzwischen drei Besuchen in Sri Lanka durch unseren Partner in Indien Dr. Samuel Issmer und seinen ausführlichen Berichten, habe ich mich entschlossen, die Zusammenarbeit mit der Südindischen Kirche, Jaffna Diocese, zum 1. Okt. 2012 zu kündigen. Dr. Issmer's Organisation hat eine eigene, gemeinnützige Abteilung in Sri Lanka gegründet und inzwischen die Zusammenarbeit mit der PRINZ STIFTUNG aufgenommen. Alte Projekte konnten nicht übernommen werden, zwei neue Tagesstätten haben am 1. Nov. 2012 ihre Arbeit aufgenommen.

Ein erster Bericht über diese Tagesstätten hat mich gerade erreicht.

1. „Bogahawatte Kindergarten liegt nahe der bekannten Stadt Nuwara Eliya. Der Kindergarten ist umgeben von vielen Teeplantagen, in denen die meisten der Dorfbewohner arbeiten. Die Kinder in diesem Gebiet brauchen eigene Bildungseinrichtungen und Begleitung. Die Bogahawatte Gemeinde braucht den Kindergarten, um die Bedürfnisse der Kinder zu befriedigen und die Initiative der PRINZ STIFTUNG, den Kindergarten zu unterstützen, ist sehr wünschenswert.
Das Kinderzentrum betreut 20 Kinder, es gibt zwei Betreuerinnen, eine ausgebildete Erzieherin und eine Hilfskraft. Das Zentrum hat Lern- und Spielmaterial, einen Spielplatz, Ruhe-, Ess- und Toilettenbereiche. Die Kinder zeigen sich glücklich, sauber und gesund. Der Kindergarten ist von 8.00 Uhr morgens bis 4.00 nachmittags geöffnet.
2. Nuwara Eliya Kindergarten liegt im Zentrum der Stadt, neben dem Markt. Das Haus hat der Bürgermeister zur Verfügung gestellt. Er ist sehr interessiert an den Aktivitäten der PRINZ STIFTUNG und unterstützt sehr den Betrieb des Kinderzentrums. Der Kindergarten betreut 30 Kinder und zwei Frauen sind für den Betrieb des Zentrum verantwortlich. Die Öffnungszeiten und die Aktivitäten sind die gleichen wie in Bogahawatte.“

Ich bin sehr froh, dass nach den vielen Schwierigkeiten in diesem Jahr, die Arbeit mit bedürftigen Kindern in Sri Lanka weitergehen kann. Eine neue, positive Richtung unseres Engagements in Sri Lanka ist eingeleitet.

Herzlichst Euer

Udo Prinz